

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **62 (1944)**

Heft 112

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 13. Mai
1944

Berne
Samedi, 13 mai
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 112

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementpreis für SHAB (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum: Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vita economica“ ou
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N^o 112

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica
e di commercio 107032—107053.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Besuche bei der Handelsabteilung des EVD. Audiences à la Division du commerce du DEP.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert,
binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweis-
mittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift
dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört
gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original
oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die
nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber
des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um
Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Deshalb haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist
als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Kon-
kursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall unge-
rechtfertiger Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Affoltern a. A. (449²)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass des am 8. Dezember 1943 verstorbenen

Baer Benjamin,

geb. 1870, von Kuonau, gewesener Seilermeister, in Aeugst.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1944.

Summarisches Verfahren, gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: bis 2. Juni 1944.

Liegenschaften des Gemeinschuldners: Wohnhaus und Schopf in Aeugst,
Assekuranz-Nr. 240; Seilerbahngelände daselbst, Assekuranz-Nr. 233,
Magazinegebäude, Assekuranz-Nr. 232, mit zusammen zirka 13,54 a
Gebäudegrundflächen, Hofraum und Garten.

Kt. Zürich Konkursamt Andelfingen (450²)

Gemeinschuldner: Ehrat Johann, geb. 1906, Bildhaueratelier, Verarbei-
tung von Naturgestein, von Lohn (Schaffhausen), «Zum Obstgarten»,
in Gross Andelfingen (Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1944.

Erste Gläubigerversammlung: 22. Mai 1944, 15 Uhr, im Bureau des Kon-
kursamtes Andelfingen.

Eingabefrist: bis 13. Juni 1944.

Kt. Bern Konkursamt Konolfingen, Schlosswil (451)

Gemeinschuldnerin: Firma Riesen Fritz, Bauunternehmung, Bollstrasse,
Worb; Inhaber: Fritz Riesen, von Rüeggisberg, Worb.

Datum der Konkurseröffnung: 26. April 1944.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag den 23. Mai 1944, nachmittags 2 Uhr,
im Gasthof zum Bären in Worb.

Eingabefrist: bis 13. Juni 1944.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (423²)

Gemeinschuldner: Winkenbach Otto, Zimmermeister, geb. 1918, von
und in Oberentfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 26. April 1944.

Summarisches Verfahren, gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 26. Mai 1944.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (452)

Ueber Kläntsch Fritz, Desinfektionen, Theaterstrasse 11 in
Luzern, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Luzern-Stadt vom
27. April 1944 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des
Konkursrichters am 8. Mai 1944 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. Mai 1944 die Durchführung des
Verfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss im Betrage
von Fr. 300 (summarisches Verfahren) leistet, wird das Verfahren als ge-
schlossen erklärt.

Für den Fall, dass der verlangte Vorschuss nicht ausreichen sollte,
wird das Nachforderungsrecht für weitere Vorschüsse vorbehalten.
(BGE. 64 - 3 - 38.)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (453)

Ueber die Transitus A.G., mit Sitz Villenstrasse 18 in Luzern, ist
durch Verfügung des Konkursrichters von Luzern-Stadt vom 5. April 1944
der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters
vom 10. Mai 1944 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 23. Mai 1944 die Durchführung des
Verfahrens begehrt und für die Kosten des summarischen Verfahrens einen
Vorschuss im Betrage von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen
erklärt.

Für den Fall, dass der verlangte Vorschuss nicht ausreichen sollte,
wird das Nachforderungsrecht für weitere Vorschüsse vorbehalten.
(BGE. 64 - 3 - 38.)

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (456)

Faillite: Public-Film, société de production cinématographique, à Lausanne.

Date du dépôt: 13 mai 1944.

Délai pour intenter action en opposition: 23 mai 1944; sinon, l'état de
collocation sera considéré comme accepté.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (454)

Einmalige Steigerung

Gemeinschuldner: Jost Ernst, Handelsmann, Horwerstrasse 36, Luzern.
Miteigentümer zu 1/2: Josef Räber, Horwerstrasse 36, Luzern.

Tag, Zeit und Ort der Steigerung: Freitag den 16. Juni 1944, nachmittags
15 Uhr, im Rathaus, Kornmarkt, Luzern.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom
1. Juni 1944 an.

Steigerungsobjekt: die Gesamtliegenschaft Horwerstrasse 36.

Grundstück Nr. 2021, Grundbuch Luzern, linkes Ufer, enthaltend:

a) an Gebäuden: Wohnhaus Nr. 710 r (Achtfamilienhaus), brandversichert
für Fr. 126 000;

b) an Land: Hausplatz und Garten 809 m².

Katasterschätzung: Fr. 112 000.

Konkursamtliche Schätzung: > 130 000.

Grundpfandrechte samt Zinsausstand, per 6. Mai 1944: Fr. 140 066.10.

Vor dem Zuschlag der Gesamtliegenschaft, der an dieser einzigen Steigerung
um jedes Angebot erfolgen kann, ist eine Barzahlung von Fr. 4000 zu
leisten.

Luzern, den 10. Mai 1944.

Das Konkursamt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Kt. Bern Richteramt Schwarzenburg (455)

Schuldner: Binggeli Robert, Sohn, Polstermöbelfabrikation,
Schwarzenburg.

Datum der Bestätigung: 28. April 1944.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schwarzenburg, den 10. Mai 1944.

Der Gerichtspräsident: Ed. Müller.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Verband nordostschweiz. Käserel- und Milchgenossenschaften, Genossenschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 106 vom 6. Mai 1944, Seite 1034). Die Unterschrift (nicht die Prokura) von Kandidus Muff ist erloschen.

Berichtigung.

Klinik Hirslanden A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 106 vom 6. Mai 1944, Seite 1035). Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 106 vom 7. Mai 1938, Seite 1021.

2. Mai 1944.

Bar-Einkauf A.G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 27. April 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist: Einkauf und Verkauf von Weinen, Spirituosen und Rauchwaren, An- und Verkauf von Bar-Utensilien und Barmöbeln sowie Beteiligung an gleichen Unternehmungen und an Barbetrieben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Gustav A. Doebeli, von Fahrwangen (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Limmatquai 2, in Zürich 1.

8. Mai 1944. Elektrotechnische Instrumente usw.

Blättler A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 24. April 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist Herstellung und Vertrieb von elektrotechnischen Instrumenten, Apparaten und Anlagen aller Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Hauptzweck in irgendeinem Zusammenhang stehen oder diesen fördern können. Sie ist auch befugt, sich an ähnlichen Unternehmen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt laut Uebnahmevertrag vom 24. April 1944 von Josef Blättler, von Hergiswil (Nidw.), in Zürich, Maschinen und Werkzeuge gemäss besonderem Verzeichnis vom 21. April 1944 zum Preise von Fr. 10 000 gegen Hingabe von 10 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder, sofern das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief an diejenigen Aktionäre, deren Personen und Adressen dem Verwaltungsrat bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Karl Schweri, von Koblenz (Aargau), in Bern, Präsident; Josef Blättler, von Hergiswil (Nidwalden), in Zürich, Vizepräsident, und Friedrich Sandmeier, von Seengen (Aargau), in Zürich. Die genannten Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Scheuchzerstrasse 11, in Zürich 6 (eigenes Lokal).

10. Mai 1944.

A.G. zur Ausführung von Bauten, bisher in Basel. Diese im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktiengesellschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. April 1944 ihren Sitz von Basel (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1936, Seite 480) nach Zürich verlegt und an Stelle der bisherigen, vom 19. Februar 1936 datierten Statuten neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten festgelegt. Die Firma lautet nun **Steba-Bauten A.G.** Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung von Bauten nach den Plänen von Architekt Hermann Stebler in Zürich im Auftrage und für Rechnung Dritter und alle damit verbundenen Architekturarbeiten und Handelsgeschäfte. Die das bisherige Grundkapital von Fr. 2000 bildenden 20 Namenaktien zu Fr. 100 sind in 2 Namenaktien zu Fr. 1000 zusammengelegt worden. Durch Ausgabe von 48 Namenaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 49 000 liberiert. Hermann Stebler, von Basel, in Zürich, überträgt an die Gesellschaft alle seine Rechte aus seiner Erfindung betreffend das «Steba»-Bauverfahren mit allen Unterlagen, Zeichnungen und Modellen zu Eigentum. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 28 000 und wird getilgt durch Hingabe von 28 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Beat Schoenenberger, von Lütisburg (St. Gallen), in Zürich. Hermann Stebler, von Basel, in Zürich (bisher einziger Verwaltungsrat), ist zum technischen Leiter und Max Gränicer, von und in Basel, zum kaufmännischen Leiter ernannt worden. Die beiden führen Kollektivunterschrift. Die Einzelunterschrift von Hermann Stebler ist damit erloschen. Geschäftsdomizil: Talstrasse 12, Zürich 1, eigenes Lokal.

10. Mai 1944. Werkzeuge.

Frau J. Krebs, in Zürich (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1941, Seite 2262), Handel in Werkzeugen. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «J. Krebs & Co.», in Zürich 4, erloschen.

10. Mai 1944. Werkzeuge.

J. Krebs & Co., in Zürich 1. Irma Hedwig Krebs, geb. Ebner, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, und deren Ehemann Joseph Niklaus Krebs-Ebner, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, beide von Thun, in Zürich 4, in Gütertrennung lebend, sind unter dieser Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1941 ihren Anfang nahm. Die Kommanditsumme wird durch Bareinzahlung liberiert. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Frau J. Krebs», in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Joseph Niklaus Krebs. Handel mit Werkzeugen. Brandschenkestrasse 20.

10. Mai 1944. Papier und Karton.

Zimmermann & Cie., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1931, Seite 146), Papier und Karton en gros. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Ernst Keller aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Kollektivgesellschaft «Zimmermann & Co.», in Zürich 4, übernommen.

10. Mai 1944. Papier und Karton.

Zimmermann & Co., in Zürich 4. Eugen Zimmermann, von Zürich, in Zürich 8, und Hans Fehr, von Horn (Thurgau), in Zürich 10, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1942 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Zimmermann & Cie.», in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Paul Fritschi, von und in Zürich. Papier und Karton en gros. Militärstrasse 85.

10. Mai 1944. Chemische Produkte.

Eugen Zimmermann's Erben, Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1934, Seite 2002), Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte. Die Gesellschafterin Witwe Rosine Zimmermann-Rädle ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden. An deren Stelle ist neu als Gesellschafterin in die Firma eingetreten Agathe Rohrer, geb. Zimmermann, von Eiken (Aargau), in Zürich 7, Tochter der verstorbenen Gesellschafterin Witwe Rosine Zimmermann-Rädle. Der Ehemann der Gesellschafterin Agathe Rohrer-Zimmermann hat im Sinne von Artikel 167 ZGB. Zustimmung erteilt.

10. Mai 1944. Textilwaren usw.

Aktiengesellschaft Carl Weber (Société anonyme Charles Weber) (Charles Weber Limited), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1943, Seite 1258), Veredelung und Vertrieb von Textilwaren jeder Art usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift wurde gewählt Hans Jaeggli-Corti, von und in Winterthur.

10. Mai 1944. Künstliche Zähne usw.

ORTODONT S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2918), Fabrikation von und Handel in künstlichen Zähnen usw. Die Unterschrift von Fausto Fabbri und die Prokura von Werner Honegger sind erloschen.

10. Mai 1944. Getreide, Kraftfuttermittel usw.

Blattmann & Co., in Richterswil (SHAB. Nr. 49 vom 27. Februar 1941, Seite 402), Handel in Getreide, Kraftfuttermitteln und Mühlenfabrikaten, Zweigniederlassung der Kommanditgesellschaft «Blattmann & Co.», mit Hauptsitz in Wädenswil. Die Personalien des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Alfred Heinrich Blattmann-Houwert sind Alfred Heinrich Blattmann, von und in Wädenswil.

10. Mai 1944. Reissaffinerie.

Blattmann & Co., in Thalwil (SHAB. Nr. 49 vom 27. Februar 1941, Seite 402), Reissaffinerie, Zweigniederlassung der Kommanditgesellschaft «Blattmann & Co.», mit Hauptsitz in Wädenswil. Die Personalien des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Alfred Heinrich Blattmann-Houwert sind Alfred Heinrich Blattmann, von und in Wädenswil.

10. Mai 1944. Spenglerei usw.

Kronauer, in Winterthur (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1941, Seite 1522), Spenglerei, sanitäre Anlagen, Ofenhandel. Die Firma verzagt als weitere Geschäftsart Verkauf elektrischer Apparate und Maschinen.

10. Mai 1944.

Baugenossenschaft von Staats-, Stadt- und Privat-Angestellten von Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 119 vom 26. Mai 1937, Seite 1217). Die Firma verzagt als neues Geschäftslokal Hotzsteig 7, in Zürich 6.

10. Mai 1944.

Pellwy Konditoreiartikel G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1943, Seite 921). Umberto Pellizola hat von seiner Stammeinlage per Fr. 19 000 den Betrag von Fr. 10 000 an den neuen Gesellschafter Jakob Landolt, von Näfels, in Zürich 4, abgetreten. Die Stammeinlage des Gesellschafters Umberto Pellizola beträgt daher nur noch Fr. 9000. Albert Widmer ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 1000 ist an den neuen Gesellschafter Jakob Oesch, von Balgach (St. Gallen), in Zürich 1, übergegangen. Umberto Pellizola und Margrit Pellizola sind nicht mehr Geschäftsführer; deren Unterschriften sind erloschen. Alleiniger Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der obgenannte Gesellschafter Jakob Landolt, mit seiner Ehefrau, Ottilie, geborene Wäger, in Gütertrennung lebend. Die Statuten wurden am 20. September 1943 und am 1. Mai 1944 entsprechend revidiert. Eine weitere Änderung vom 1. Mai 1944 berührt die bisher eingetragenen Tatsachen nicht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

4. Mai 1944. Tapeten usw.

Benkert & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Mai 1944 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Benkert, allié Burger, von Sumiswald, in Bern. Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 1000 in bar und mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich vom 10. März 1944 ist dessen Ehefrau Anna Benkert, geb. Burger, von Sumiswald, in Bern. Betrieb eines Tapeten-, Stoffe-, Vorhänge- und Bodenbeläge-Geschäftes. Schwanengasse 11.

Bureau Thun

9. Mai 1944. Restaurant.

Gottfried Iseli-Künzli, in Ried, Gemeinde Thun, Restaurant Riedhof (SHAB. Nr. 140 vom 20. Juni 1942, Seite 1403). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die hienach genannte Einzelfirma «Wwe. Iseli-Künzli», in Ried, Gemeinde Thun.

9. Mai 1944. Restaurant.

Wwe. Iseli-Künzli, in Ried, Gemeinde Thun. Inhaberin der Firma ist Margrith Iseli, geb. Künzli, Witwe des Gottfried Iseli, von Lützelflüh, in Ried, Gemeinde Thun. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Iseli-Künzli», in Ried, Gemeinde Thun, übernommen. Betrieb des Restaurants Riedhof. Ried.

10. Mai 1944.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma L. & E. Küpfer in Steffisburg, in Steffisburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. März 1943 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt im allgemeinen die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma (d. h. Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenfürsorge, Fürsorge für den Fall von Krankheit und Arbeitslosigkeit) in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfang. Die Stiftung ist insbesondere berechtigt, zur Erreichung des Fürsorgezweckes kollektive Versicherungen für das Personal abzuschliessen oder in bestehende solche Verträge einzutreten, Altersrenten

auszurichten, einmalige Zahlungen zu leisten, Naturalgaben zu verabfolgen, kurz, alle Massnahmen zu treffen, welche im Einzelfalle angemessen sind und dem Stiftungsvermögen entsprechen. Ausgeschlossen ist jedoch die Leistung von Prämienzahlungen oder Prämienbeiträgen für Einzelversicherungen der Arbeitnehmer. Ueber die Zuwendungen an die Destinatäre bestimmt der Stiftungsrat nach freiem Ermessen im einzelnen Fall. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch den Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Mitglieder sind: Louis Küpfer, von und in Steffisburg, Präsident; Ernst Küpfer, von und in Steffisburg, Sekretär, und Fritz Schenk, von Röthenbach i. E., in Steffisburg. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: im Geschäftslokal der Firma L. & E. Küpfer.

Bureau Trachselwald

10. Mai 1944.

Käsergenossenschaft Sumiswald-Dorf, in Sumiswald, Genossenschaft (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2482). An ihrer Generalversammlung vom 30. Oktober 1943 hat die Genossenschaft neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und Betrieb in eigener Regie oder durch einen Milchkäufer; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Unterstützung von Massnahmen zur Hebung der Qualität, Verbesserung der Technik und Einführung rationeller Betriebs- und Verwertungsmethoden; c) die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 165. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im «Anzeiger für die Gemeinde Sumiswald» und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und einem bis drei Beisitzern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Als Vizepräsident wurde gewählt Ernst Wiedmer, von und in Sumiswald.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. Mai 1944.

Milchverwertungs-Genossenschaft Hellbühi-Dorf, in Neuenkirch (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1929, Seite 759). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 10. Februar 1944 unter Anpassung an das revidierte Recht neue Statuten gegeben. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Zu der bereits eingetragenen persönlichen und unbeschränkten Haftbarkeit für Genossenschaftsverbindlichkeiten ist die Verpflichtung zur Deckung von Bilanzverlusten durch Nachschüsse hinzugekommen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen erfolgen brieflich. Die Genossenschaft wird durch Kollektivunterschrift zu zweien von Präsident oder Vizepräsident mit Aktuar oder Kassier vertreten. An Stelle des zurückgetretenen Anton Helfenstein, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident gewählt Edmund Gloggneg, von Malters, in Hellbühl, Gemeinde Malters; Kassier ist Alois Heer, von Malters, in Hellbühl, Gemeinde Malters (bisher), der nun ebenfalls Unterschrift führt.

10. Mai 1944. Restaurant.

Frau Piazza, in Luzern, Restaurant Metzgerhalle (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1936, Seite 2721). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

10. Mai 1944.

Wasserversorgung Entlebuch, Genossenschaft, in Entlebuch (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1932, Seite 2990). An der Generalversammlung vom 15. April 1944 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Genossenschaft bezweckt, das Dorf Entlebuch und Umgebung mit gutem Quellwasser zu versorgen, durch Hydranten Wasser zu Feuerlöschzwecken und Krafterzeugung abzugeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 3 Mitgliedern und die Zeichnung geschieht wie bisher durch je zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv. An Stelle des zurückgetretenen Otto Bucher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar gewählt Karl Ackermann-Krummenacher, von und in Entlebuch.

10. Mai 1944. Baugeschäft usw.

Caspar Schnieper, in Rain, Baugeschäft und Verkauf von Baumaterialien (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1927, Seite 386). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

9. Mai 1944. Boulangerie, épicerie.

Hermann Zahnd, à Rosé, boulangerie, épicerie (FOSC. du 18 septembre 1940, n° 219, page 1683). Par contrat de mariage, les époux Hermann-Gottlieb Zahnd, feu Frédéric, et Frieda, née Helfer, de Rüschegg (Berne), les deux domiciliés à Rosé, le premier titulaire de la raison individuelle précitée, ont adopté le régime légal de la séparation de biens.

10. Mai 1944.

Banque Procredit S.A. société de banque (Bank Procredit A.G. Bankgesellschaft), à Fribourg (FOSC. du 18 avril 1944, n° 90, page 878). Le capital social de 250 000 fr. est entièrement libéré.

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

10. Mai 1944. Landesprodukte, Kolonialwaren.

Lienhard Roggo, in Wengliswil, Gemeinde Alterswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Lienhard Roggo, von Düringen, in Wengliswil, Gemeinde Alterswil. Handel mit Landesprodukten und Kolonialwaren.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstellen

10. Mai 1944.

Milchgenossenschaft Obergerlafingen, in Obergerlafingen (SHAB. Nr. 94 vom 25. April 1942, Seite 951). Karl Nussbaum ist aus dem Vorstand aus-

geschieden. Josef Probst ist als Präsident zurückgetreten, gehört aber dem Vorstand weiterhin als Beisitzer an. Die Unterschriften des Präsidenten Josef Probst und des Vizepräsidenten Karl Nussbaum sind erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Franz Gasche, von Oekingen, als Präsident; Werner Nussbaum, von Mirchel, als Vizepräsident; beide in Obergerlafingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

5. Mai 1944.

Comestibles-Haus A.G. (Malson de Comestibles S.A.), in Solothurn. Unter dieser Firma hat sich am 27. April 1944 eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt den Betrieb eines Comestiblesgeschäftes und die Beteiligung an Unternehmen gleichartiger oder verwandter Betriebe. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, wovon Fr. 20 000 einbezahlt sind, und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat, der aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht, gehören an: als Präsident Dr. Fritz Egger, von und in Solothurn, und als Mitglieder Giuseppe Bianchi, von und in Zürich, und Paul H. Christen, von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates wurde Paul Schmid-Hartmann, von Eriswil (Bern), in Solothurn, ernannt. Geschäftslokal: St.-Urbangasse 38.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

Berichtigung.

Allgemeine Konsumgenossenschaft Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1944, Seite 1047). Der dritte und vierte Satz der Eintragung soll richtig heissen: Mit Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 27. April 1944 ist der Registerführer zur Eintragung ermächtigt worden. Die Generalversammlung vom 12. Februar 1944 hat die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst.

9. Mai 1944. Spenglerei.

C. Scherrer-Uimer, J. Scherrer-Sulger's Nachfolger, in Schaffhausen, Spenglerwerkstätte und Spenglerwarenhandel (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2914). Die Firma ist infolge Geschäftsbüroge erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Scherrer, Spenglerei», in Schaffhausen.

9. Mai 1944.

Scherrer, Spenglerei, in Schaffhausen. Inhaber dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «C. Scherrer-Uimer, J. Scherrer-Sulger's Nachfolger», in Schaffhausen, übernimmt, ist Carl E. Scherrer, von und in Schaffhausen. Spenglerei und Flachbedachungen. Unterstad 23, «Zum Anker».

9. Mai 1944.

Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB. Nr. 77 vom 31. März 1944, Seite 759). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Zum Direktor des Geschäftssitzes (Zweigniederlassung) Schaffhausen wurde ernannt Hans Born, von Niederbipp (Bern), in Schaffhausen. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

11. Mai 1944. Wäsche, Kleider.

F. Wenk, in Flawil. Inhaber dieser Firma ist Fridolin Wenk, von Stein (St. Gallen), in Flawil. Wäsche und Kleiderversand. Leerleuburg 210.

11. Mai 1944.

Fayence G.m.b.H. Berneck, in Berneck (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1944, Seite 796). Heinrich Schulthess ist als Geschäftsführer zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

8. Mai 1944.

St. Josefshaus des Institutes St. Josef, Zweigniederlassung in Davos-Platz (SHAB. Nr. 266 vom 10. November 1939, Seite 2279, Verein mit Hauptsitz in Ilanz. Die Unterschrift von Sr. Seraphine Kaiser und Sr. Henrika Alberta Jäger ist erloschen. Einzelunterschrift ist erteilt worden an Sr. Reinildis Belker und an Sr. Rita Hoffmann, beide deutsche Staatsangehörige, in Davos-Platz.

8. Mai 1944. Kolonialwaren.

Martin Gabriel-Campell, in Zuoz, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1924, Seite 425). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Gabriel», in Zuoz.

8. Mai 1944. Kolonialwaren.

A. Gabriel, in Zuoz. Inhaber dieser Firma ist Arno Gabriel, von Waltensburg, in Zuoz. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Martin Gabriel-Campell», in Zuoz. Kolonialwaren.

8. Mai 1944. Bäckerei.

Florian Monstein, in Süss, Gross- und Kleinbäckerei (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1947). Die Firma wird, nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, gestützt auf Artikel 66 der Verordnung von Antes wegen gelöscht.

8. Mai 1944.

A.-G. Neues Waldhotel Arosa, in Arosa (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1940, Seite 2255). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. April 1944 die Statuten revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 200 000 in Verbindung mit einer Sanierung auf Fr. 100 000 abgeschieden durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 200 auf Fr. 100. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern ihre Adressen bekannt sind.

9. Mai 1944.

Viehzeuggenossenschaft Mühlen, in Mulegns. Unter diesem Namen hat sich, auf Grund der Statuten vom 12. Dezember 1943, eine Genossenschaft gebildet. Diese bezweckt, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braunvieh die Viehzucht für ihre Mitglieder einträglicher zu gestalten. Dieses Ziel sucht sie zu erreichen durch: a) Haltung guter rassenreiner Zuchtstiere und ebensolcher Kühe und Rinder; b) vorschriftsgemässe Zuchtbuchführung.

zur Feststellung der Abstammung und Leistungsfähigkeit der Zuchttiere; c) durch Kontrolle über Pflege und Haltung der männlichen und weiblichen Zuchttiere; d) vorsorgliche Massnahmen zur Verhütung von Krankheiten, durch welche die Zucht beeinträchtigt wird; e) Veranstaltung und Unterstützung von Ausstellungen; f) durch Anschluss an grössere Zuchtverbände und landwirtschaftliche Vereinigungen. Ergibt die Betriebsrechnung ein Defizit, so ist es auf die Genossenschafter nach Anzahl der eingeschriebenen Tiere gleichmässig zu verschnitten. Für die Schulden der Genossenschaft haftet deren Vermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Andreas Jegher, Präsident; Joh. Thomas Poltera, Vizepräsident und Zuchtbuchführer, und Jakob Poltera junior, Kassier; alle von und wohnhaft in Mulegns. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

9. Mai 1944.

Otto Winklenbach, Mech. Zimmerei, in Oberentfelden (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1940, Seite 1196). Ueber den Firmainhaber ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Aarau vom 26. April 1944 der Konkurs eröffnet worden.

9. Mai 1944.

Hoch- & Tiefbau G.m.b.H. Strengelbach, in Strengelbach (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1942, Seite 2811). Ueber diese Firma ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Zofingen vom 27. April 1944 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist gemäss Artikel 820, Ziffer 3, OR. aufgelöst.

9. Mai 1944. Wasch- und Badeapparate usw.

M. Bettenmann Söhne Aktiengesellschaft, in Suhr, Fabrikation von Metallwaren jeder Art, insbesondere von Wasch- und Badeapparaten, Handel mit Eigenfabrikaten und mit sämtlichen Artikeln der sanitären Branche (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1938, Seite 780). Einzelprokura für den Hauptsitz Suhr ist erteilt worden an Laura Bettenmann-Hauser, von Zürich, in Suhr.

9. Mai 1944.

C. Dietschi, Metzgermeister, in Lenzburg (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1934, Seite 2100). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

9. Mai 1944.

W. Dietschi, Metzgermeister, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Dietschi, von und in Lenzburg. Metzgerei und Speisewirtschaft. Metzgerplatz 615 und 616.

9. Mai 1944.

Betriebskrankenkasse der Firma Baumwoll-Spinnerel & -Weberel Wettingen, in Wettingen (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1942, Seite 1642). Diese Genossenschaft hat am 25. März 1944 die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt im Sinne von Artikel 29 KUVG. als anerkannte Krankenkasse das Recht der Persönlichkeit. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

9. Mai 1944. Massenartikel aus Aluminium usw.

Robert Viktor Neher A.G., in Kreuzlingen, Massenartikel aus Aluminium und andern Metallen (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1944, Seite 455). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 22. März 1944 wurden die Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1 bis 9 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

9. Mai 1944. Weisswaren usw.

Dominika Bürgel, in Frauenfeld, Weisswaren-, Trikot- und Aussteuer-geschäft (SHAB. Nr. 289 vom 21. August 1900, Seite 1160). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

9. Mai 1944. Wäsche usw.

Marie Holenstein, in Frauenfeld. Inhaberin der Firma ist Marie Holenstein, von Fischingen, in Frauenfeld. Wäsche- und Trikotagegeschäft. Zürcherstrasse 162.

9. Mai 1944. Etuais, Ladeneinrichtungen usw.

Carl Gottschalk Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen, Fabrikation von Etuis, Etalagen, Schaufenster- und Ladeneinrichtungen sowie Handel mit verwandten Fabrikaten (SHAB. Nr. 244 vom 19. Oktober 1943, Seite 2334). Carl Gottschalk sen. ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Präsidium wurde dem Verwaltungsratsmitglied Maria Gottschalk übertragen. Die bisherige Kollektivunterschrift der Genannten wurde in Einzelunterschrift umgewandelt. Ebenso wurde die bisherige Kollektivunterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Carl Gottschalk jun. in Einzelunterschrift umgewandelt.

9. Mai 1944. Käserei, Schweinezucht.

Ernst Hitz, in Buhwil, Käserei und Schweinezucht (SHAB. Nr. 1 vom 1. Januar 1924, Seite 3). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Kollektivgesellschaft «Ernst Hitz's Erben», in Buhwil, übernommen.

9. Mai 1944. Käserei, Schweinezucht.

Ernst Hitz's Erben, in Buhwil. Unter dieser Firma haben Witwe Erna Hitz-Gerber, Ernst Hitz, Gertrud Hitz und Lilli Hitz, alle von Seewis (Prätigau), in Buhwil, diese beiden minderjährig und vertreten durch ihren Beistand Paul Hitz, von Seewis (Prätigau), in Kradolf, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die unter Uebnahme der Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Ernst Hitz», in Buhwil, am 1. Mai 1944 ihren Anfang nahm. Die waisenamtliche Genehmigung erfolgte am 6. Mai 1944. Die Firma wird durch die Gesellschafter Witwe Erna Hitz-Gerber und Ernst Hitz je einzeln vertreten. Käserei und Schweinezucht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

9. Mai 1944.

Société Immobilière du Sernloux S.A., à Huémoz, commune d'Ollon (FOSC. du 28 octobre 1930, n° 252, page 2200). Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 avril 1944, la société a pris acte de la démission de l'administrateur Ami Margot, dont la signature est radiée, et a désigné comme nouvel administrateur Victor-Edouard Bonzon, fils de Louis-Charles-Edouard, de Pompaples, à Nyon. Il engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Grandson

9 mai 1944. Pièces à musique, etc.

Hermann Thorens, société anonyme, à Ste-Croix (FOSC. du 28 mars 1941, n° 74, page 611). Dans son assemblée générale du 4 février 1944, cette société anonyme a nommé comme nouveaux administrateurs: Albert Thorens et Paul-Hermann Thorens, tous deux de Concise et Ste-Croix, domiciliés à Ste-Croix, anciennement directeurs. Ils sont radiés comme directeurs. Est en outre radié Hermann Thorens, administrateur; sa signature ainsi que celle de Hermann Diedrichs, fondé de pouvoir, sont éteintes. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

9 mai 1944.

Société Immobilière des Usines Thorens, Société anonyme, à Ste-Croix (FOSC. du 28 mars 1941, n° 74, page 611). Dans son assemblée générale du 4 février 1944, cette société a pris acte du décès de l'administrateur Hermann Thorens, qui est radié et dont la signature est éteinte, et a nommé pour le remplacer Paul Thorens, de Concise et Ste-Croix, à Ste-Croix, qui engagera la société par sa signature individuelle. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

9 mai 1944.

Caisse de secours et de retraite des Usines Hermann Thorens, à Ste-Croix, fondation, à Ste-Croix (FOSC. du 19 février 1935, n° 41, page 444). Le président de l'administration Hermann Thorens, décédé, est radié et sa signature éteinte. Il est remplacé par Frédéric-Hermann Thorens, de Concise et Ste-Croix, à Ste-Croix, qui engage seul la fondation par sa signature individuelle.

10 mai 1944. Café-restaurant.

Alcide Vaucher, à Bullet. Le chef de cette maison est Alcide Vaucher, fils d'Ami, de Fleurier, à Bullet. Exploitation d'un café-restaurant à l'en-seigne «Café Gaillard», vins, bière.

Bureau de Lausanne

9 mai 1944. Nouveautés, etc.

Grands Magasins Innovation S.A., à Lausanne, nouveautés, etc. (FOSC. du 4 avril 1944). La société est engagée par la signature collective à deux des personnes désignées ci-après et déjà inscrites au registre du commerce: Fritz Richner, président, et Louis Béguin, vice-président du conseil d'administration; Charles Scherteneib, directeur; Edouard Spring, Emile Rickli, André Lévy, Robert Breiter et Claudio Buchli, fondés de pouvoir. Neville Anger, de et à Lausanne, est nommé sous-directeur; il signera collectivement avec l'une des personnes déjà inscrites et possédant la signature sociale.

9 mai 1944. Imprimerie.

Flückiger et Cie., à Lausanne, imprimerie, société en commandite (FOSC. du 21 décembre 1929). Le montant de la commandite de Charles Pache est réduit de 15 000 fr. à 5 000 fr.

9 mai 1944.

Immobilière Villard sur la Tour S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 6 novembre 1937). La raison est radiée d'office en raison de transfert de son siège social de Lausanne à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 6 mai 1944, n° 106, page 1039).

9 mai 1944.

Fonds de prévoyance Chamboud, à Lausanne, fondation (FOSC. du 5 janvier 1944). Suivant décision de l'autorité cantonale de surveillance du 6 mai 1944, la fondation est dissoute et radiée d'office en application de l'article 104 ORC.

Bureau de Nyon

8 mai 1944. Droguerie.

M. Delarageaz, à Nyon. Le chef de la maison est Michel Delarageaz, de Préverenges, à Nyon. Droguerie.

8 mai 1944.

Société Immobilière Externa, précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mars 1943, n° 49, page 473). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 avril 1944, la société a décidé de transférer son siège social à Nyon. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis à l'étranger. Les statuts originaux portant la date du 31 juillet 1925 ont été modifiés le 27 avril 1944. Le capital social, entièrement libéré, est de 10 000 fr., divisé en 100 actions de 100 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis adressé, sous pli recommandé, à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'unique administrateur est actuellement Victor-Edouard Bonzon, de Pompaples, à Nyon. Il engage la société par sa signature individuelle. L'ancien administrateur Georges Thomas est décédé. Sa signature est radiée. Locaux: étude Bonzon, Michaud et Gilliéron, notariat-gérances, Etoile-Gare D.

8 mai 1944.

Société Immobilière Eleusis S.A., précédemment à Genève (FOSC. du 30 septembre 1926, n° 228, page 1725). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 avril 1944, la société a décidé de transférer son siège social à Nyon. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis à l'étranger. Les statuts originaux, portant la date du 24 septembre 1926, ont été modifiés le 27 avril 1944. Le capital social, entièrement libéré, est de 6000 fr., divisé en 60 actions de 100 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis adressé, sous pli recommandé, à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'unique administrateur est actuellement Victor-Edouard Bonzon, de Pompaples, à Nyon. Il engage la société par sa signature individuelle. L'ancien administrateur Georges Thomas est décédé. Sa signature est radiée. Locaux: étude Bonzon, Michaud et Gilliéron, notariat-gérances, Etoile-Gare D.

Bureau du Sentier

9 mai 1944.

Fabrique d'horlogerie Lemanla Lugrin S.A. (Uhrenfabrik Lemanla-Lugrin A.G.) (Lemanla Watch Co. Lugrin Ltd.), à l'Orient, commune du Chenit (FOSC. du 28 octobre 1942, n° 251, page 2457). Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 avril 1944, la société a, selon procès-verbal authentique,

décidé de porter son capital social de 250 000 à 400 000 fr. par l'émission de 150 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées par conversion de créance. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 400 000 fr., divisé en 400 actions nominatives de 1000 fr.

Bureau de Vevey

9 mai 1944. Hôtel-pension.

A. Bonjour, à Blonay. Le chef de la maison est Louis-Adolphe Bonjour, fils de Jules-François-Louis, de et à Blonay, séparé de biens de Marie-Emma Rossire. Exploitation de l'Hôtel-pension « Chalet Beaumont ». Les Chevalleyres.

9 mai 1944. Opérations immobilières, etc.

Henry's S.A., à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 31 janvier 1944, n° 45). Georges Walter, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

9 mai 1944.

Société des Produits Nestlé S.A., à Vevey (FOSC. du 24 janvier 1944, n° 19). La procuration conférée à Alfred Puenzieux est radiée.

9 mai 1944. Boulangerie.

Assunta Hirt, à Montreux, Le Châtelard. Le chef de la maison est Assunta Hirt, née Sanfilippo, femme autorisée et séparée de biens de Charles-Robert-Emile, de Tüscherz (Berne), à Vernex-Montreux, Le Châtelard. Boulangerie-pâtisserie. A Vernex, Rue du Centre 4.

10 mai 1944. Hôtel-pension.

Cand-Gammeter, à Baumaroché, commune de Chardonne, exploitation de l'Hôtel-pension des Alpes (FOSC. du 8 septembre 1924, n° 210). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

10 mai 1944. Nouveautés, etc.

Walther S.A., à Vevey (FOSC. du 7 janvier 1944, n° 5). L'administrateur Georges Walther, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

10 mai 1944. Café.

Elisa Cavat, à Vevey. Le chef de la maison est Elisa-Aline Cavat, née Moni, femme autorisée de Robert-Jules-Henri, de Croy, à Vevey. Exploitation du Café du Vignoble et des Sports. Rue des Moulins 42.

10 mai 1944. Epicerie, mercerie.

G. Bignens, à St-Légier. Le chef de la maison est Gustave-Armand Bignens, fils de Louis-Alfred, de Vaulion, à St-Légier. Epicerie, mercerie.

Bureau d'Yverdon

10 mai 1944. Transports.

Paul Lavanchy, à Pomy. Le chef de la maison est Paul Lavanchy, de Lutry et Forel (Lavaux), à Pomy. Transport de personnes et de choses, excursions.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

9 mai 1944. Combustibles.

C. Corallini, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Carlo-Alberto Corallini, d'Italie, à La Chaux-de-Fonds. Combustibles en tous genres. Rue du Collège 50.

9 mai 1944. Articles en bois, etc.

Gérard Guenin, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Gérard-Auguste Guenin, de Courtedoux (Berne), à La Chaux-de-Fonds, mineur, sous la puissance paternelle de son père Auguste Guenin. Articles en bois en tous genres et nouveautés. Rue de l'Industrie 16.

9 mai 1944. Textiles.

Henri Weill, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Henri Weill, de Fontainemelon, à La Chaux-de-Fonds. Commerce de textiles divers, achat et vente. Rue Numa Droz 45.

Bureau du Locle

10 mai 1944. Galanterie, maroquinerie, etc.

Schweizer et Schöpf S.A., succursale du Locle, au Locle. Sous cette raison sociale, la société anonyme « Schweizer et Schöpf S.A. », à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce de galanterie, maroquinerie, bracelets cuir et articles analogues, inscrite au registre du commerce de La Chaux-de-Fonds le 27 mars 1944 (FOSC. du 6 avril 1944, n° 82), a, suivant décision de son conseil d'administration du 25 mars 1944, créé une succursale au Locle. La succursale est engagée soit par la signature individuelle de l'administrateur Edouard Schöpf, de Enges, à Montézillon, soit par la signature collective à deux des trois autres administrateurs: Marcel Schweizer, du et au Locle; André Schöpf, de Enges, à La Chaux-de-Fonds, et Maurice Schöpf, de Enges, à La Chaux-de-Fonds. Bureaux de la succursale: Envers 37.

Genève — Genève — Ginevra

8 mai 1944. Epicerie-primeurs.

R. Favez, à Genève. Le chef de la maison est Robert Favez, de Servion (Vaud), à Genève. Commerce d'épicerie-primeurs. Rue de Carouge 11.

8 mai 1944. Epicerie-primeurs.

L. Fragnière, à Genève. Le chef de la maison est Alexandre-Louis Fragnière, de Vaipens (Fribourg) et de Genève, à Genève. Commerce d'épicerie-primeurs. Rue de la Poterie 2.

8 mai 1944. Pâtisserie-confiserie.

Mme A. Chamot, à Genève. Le chef de la maison est veuve Marie-Amélie Chamot, née Golay, de nationalité française, à Genève. Pâtisserie-confiserie. Avenue Pictet-de-Rochemont 35.

8 mai 1944.

Caisse mutuelle de secours en cas de maladie de la branche des comestibles et primeurs de Genève, à Genève, société coopérative (FOSC. du 6 février 1933, page 297). La société, étant personne morale en vertu de l'article 29 de la loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents du 13 juin 1911, a, dans son assemblée générale du 3 avril 1944, décidé de renoncer à l'inscription au registre du commerce. Cette société est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

8 mai 1944.

Société Immobilière Rue Cavour N° 12, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 mars 1943, page 704). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean Gailloud, président, de Villeneuve (Vaud), à Châteline, commune de Vernier, et Eugène Pasche, secrétaire, de Servion (Vaud),

à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Edouard Dumont a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue du Rhône 42, régie Jean Gailloud.

8 mai 1944.

Société Immobilière Coulouvrenière-Stand, lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 janvier 1934, page 159). Aux termes d'un procès-verbal de l'assemblée générale du 28 avril 1944, la société a adopté de nouveaux statuts conformes au nouveau droit. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle possède à Genève, Rue du Stand 40. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 50 000 fr. est entièrement libéré. Albert Bratschi, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les administrateurs Eugène Barde, président; Albert Chal, secrétaire, et Auguste Ecoffey sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue du Stand 46, bureaux de la « Régie Immobilière S.A. ».

8 mai 1944.

Société Immobilière Rue des Bains N° 40, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1934, page 1366). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont: Charles-Georges Heinen, président, de et à Genève; Humbert Sésiano (inscrit), nommé secrétaire, et Ludovic-Alfred-Wilhelm-Edouard Heinen, de Genève, à Paris, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Humbert Sésiano (susqualifié) sont modifiés en conséquence.

8 mai 1944. Textiles, etc.

Vido S. à r.l., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 29 avril 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet le commerce de gros et demi-gros de tous articles textiles, notamment lingerie et corsets, ainsi que de traiter toutes les affaires se rapportant directement ou indirectement à ce but. Elle peut également acquérir des biens-fonds, les administrer et les faire valoir. Elle peut en outre participer à des entreprises similaires. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Henri Dobrzynski, de nationalité polonaise, à Genève, pour une part de 10 000 fr., et Michel Vita, de nationalité italienne, à Genève, pour une part de 10 000 fr. Les parts sont entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Henri Dobrzynski et Michel Vita ont été désignés comme gérants. Ils signent collectivement. Locaux: Boulevard Helvétique 20.

9 mai 1944. Polissage de métaux.

Charles Escuyer, à Genève. Le chef de la maison est Eugène-Charles Escuyer, de et à Genève. Atelier de polissage de métaux. Rue Winkelried 6.

9 mai 1944. Café-restaurant.

O. Heldner, à Vernier. Le chef de la maison est Oscar Heldner, d'Eyholz (Valais), à Vernier. Café-restaurant.

9 mai 1944. Epicerie-primeurs.

Cometto et Poncioni, à Genève. Sous cette raison sociale, Maria Cometto, née Baumgartner, de nationalité italienne, à Genève, séparée de corps et de biens de Laurent Cometto, et Cyrille-Corinno Poncioni, de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1944. Commerce d'épicerie-primeurs. Rue des Pâquis 6.

9 mai 1944. Laiterie et charcuterie.

B. Dallinge et E. Demolis, à Genève. Sous cette raison sociale, veuve Marie-Berthe Dallinge, née Bernardin, de Lancy et Echallens (Vaud), à Genève, et veuve Etienne-Lucienne Demolis, née Mateille, de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 15 février 1944. Commerce de laiterie et de charcuterie. Rue de l'Ecole-de-Médecine 12.

9 mai 1944.

Société Immobilière Rue Liotard Q, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} avril 1944, page 773). Charles Monney, du Châtelard-Montreux (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Alexis Barbier est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue Marignac 3, chez Charles Monney.

9 mai 1944.

Société Immobilière Angle Boulevard du Pont d'Arve et Rue Hugo de Senger S.A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 mai 1940, page 914). Alphonse Bernasconi, de Lancy, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administratrice Marie-Louise Berteault est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue de la Corratierie 7, étude de M^{es} Buchel et Bernasconi, notaires.

9 mai 1944.

Société Immobilière Angle Florissant Tranchées, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 avril 1930, page 875). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Casai (inscrit), nommé président; Jacques Bordier, secrétaire, de Genève, à Sierne, commune de Veyrier, et William Barraud, de et à Genève, lesquels, suivant délégation du conseil, signent collectivement à deux. Les administrateurs Louis Casai et David Brolliet ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Rue du Vieux-Collège 8, régie Barraud et Bordier.

9 mai 1944.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 27 octobre 1943, page 2398), société anonyme, avec siège principal à Bâle. Le D^r Robert Haab, membre du conseil d'administration, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Louis Béguin, de St-Légier sur Vevey (Vaud), à Lausanne, a été nommé membre du conseil d'administration; il signe collectivement avec une autre personne autorisée. Théodore Aubert, administrateur (inscrit), a été nommé vice-président du conseil d'administration.

9 mai 1944. Produits alimentaires et diététiques.

Dr Helnen & Co, à Carouge, fabrication et commerce de produits alimentaires et diététiques sous la marque « Eneco », société en commandite (FOSC. du 10 septembre 1943, page 2040). Ludovic-Alfred-Wilhelm-Edouard Heinen, de Genève, à Paris, est entré dans la société comme associé commanditaire pour une commandite de 1000 fr.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 107032. Hinterlegungsdatum: 27. März 1944, 20 Uhr.
 Carl Walter Kellenberger, Haus Blatten, Staad bei Rorschach (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Grammophonplatten, Bilder und Bücher für Unterrichtszwecke.

Symbophon

Nr. 107033. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 13 Uhr.
 Otto Gehrig, St.-Jakobstrasse 9, Basel (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Kleiderreinigungsmittel.

Dispensin **NEW-DRESS** *Chemicals*

Nr. 107034. Hinterlegungsdatum: 31. März 1944, 7 Uhr.
 Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke AG., Gerlafingen
 (Solothurn, Schweiz). — Fabrikmarke.

Magnesiumguss.

AIRAL

Nr. 107035. Hinterlegungsdatum: 11. April 1944, 18¼ Uhr.
 Vollmoeller, Wirkwarenfabrik Uster, Bahnstrasse 23, Uster.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Damen-Konfektion, Kleider, Pullovers, Jacken, Jupes, Hosenröcke, Shorts, Strandhosen und Damen-Unterbekleidung.

Vollmoeller
Comby-set

Nr. 107036. Date de dépôt: 6 avril 1944, 9 h.
 Fabrique d'Allumettes «Diamond» Société Anonyme, Nyon (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque
 n° 55771. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection
 résultant du renouvellement court depuis le 16 février 1944.)

Allumettes.



Nr. 107037. Hinterlegungsdatum: 12. April 1944, 18¼ Uhr.
 Jossen & Imsand Wäliiser Tuchfabrik Sitten, in Sitten (Wallis, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Wollene Garne, wollene Kleiderstoffe und wollene Decken.

VALERIALAINE

N° 107038.

Date de dépôt: 15 avril 1944, 12¼ h.
 Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
 Rue Versonnex 15bis, Genève (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits de parfumerie et en particulier parfums, extraits de parfums, eau
 de Cologne, lotions, eaux de toilette, savons, shampooings, produits de
 beauté et en particulier cosmétiques, rouges à lèvres, fards, crèmes et
 poudres de beauté, produits pour la coloration et la décoloration des cheveux,
 fixateurs et tous produits pour les cheveux.

MARAUDEUR

Nr. 107039. Hinterlegungsdatum: 21. April 1944, 18 Uhr.
 Magazine zum Globus, Löwenstrasse 37, Zürich 1 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Herren- und Knaben-Stoffe (Tweed) und daraus hergestellte Anzüge, Mäntel, Vestons, Damen-Kostüme und -Mäntel.



Nr. 107040. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 7 Uhr.
 E. Kern, Kräuteraapotheke, Niederurnen (Glarus, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Spezialitäten.

Cratamin

Nr. 107041. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 7 Uhr.
 E. Kern, Kräuteraapotheke, Niederurnen (Glarus, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Spezialitäten.

Cratavisc

Nr. 107042. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 16 Uhr.
 Gebrüder Joost, Langnau i.E. (Schweiz). — Handelsmarke.

Käse, Käsekonserven und andere Milchprodukte.



Nr. 107043. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 16 Uhr.
 Gebrüder Joost, Langnau i.E. (Schweiz). — Handelsmarke. — (Erneue-
 rung der Marke Nr. 56338. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
 vom 24. April 1944 an.)

Schweizer Produkte, nämlich: Käse, Käsekonserven und andere Milchprodukte.

SCHWEIZER-BAUER**PAYSAN SUISSE****SWISS FARMER BRAND**

Nr. 107044. Data di deposito: 25 aprile 1944, ore 20.
Società anonima Prodotti Brioschi, Balerna (Ticino, Svizzera).
Marca di fabbrica.

Prodotti farmaceutici, dietetici e chimici.

BRIO

Nr. 107045. Hinterlegungsdatum: 24. April 1944, 18 1/4 Uhr.
Julius Erlmann, Mittlere Strasse 62, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Laboratoriums-Apparate und -Instrumente.

JULERBA

Nr. 107046. Hinterlegungsdatum: 26. April 1944, 7 Uhr.
Hochstrasser & Cie., Schönenbergstrasse 6, Wädenswil (Schweiz).
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 55649. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Januar 1944 an.)

Hüte aus Haar- und Wollfilz.



Nr. 107047. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 18 Uhr.
A. Rebsamen & Cie. Aktiengesellschaft, In der Mühlenen, Richterswil (Zürich, Schweiz). — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 56483 von A. Rebsamen & Cie., Richterswil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. April 1944 an.)

Teigwaren.



Nr. 107048. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 9 Uhr.
Otto Ed. Kunz AG. Droguerie Edelweiss, Obere Hauptgasse 56, Thun (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 56320 von Otto Ed. Kunz, Droguerie Edelweiss, Thun. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. April 1944 an.)

Chemische Produkte, technische Öle und Fette.

FRIM

Nr. 107049. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1944, 19 Uhr.
« Savac » Società anonima vendita acquisto chimicali, Via Canova 7, Lugano (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Quellmittel und Stärkemehl für alle Zwecke.

GELADON

Nr. 107050. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 17 1/2 Uhr.
« Rimba » Rob. Jos. Jecker Mineralöl & Benzin Aktiengesellschaft, Herostrasse 20, Zürich 9 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56525. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. April 1944 an.)

Schmiermittel.



Nr. 107051. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 17 1/2 Uhr.
« Rimba » Rob. Jos. Jecker Mineralöl & Benzin Aktiengesellschaft, Herostrasse 20, Zürich 9 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56526. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. April 1944 an.)

Schmiermittel.

ABAROL

Nr. 107052. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 17 1/2 Uhr.
« Rimba » Rob. Jos. Jecker Mineralöl & Benzin Aktiengesellschaft, Herostrasse 20, Zürich 9 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56527. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. April 1944 an.)

Schmiermittel.



Nr. 107053. Hinterlegungsdatum: 28. April 1944, 17 1/2 Uhr.
« Rimba » Rob. Jos. Jecker Mineralöl & Benzin Aktiengesellschaft, Herostrasse 20, Zürich 9 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56528. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. April 1944 an.)

Schmiermittel.

BEWAGOL

Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 61346. — Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz). — Firma in Bally Schuhfabriken AG. abgeändert. — Eingetragen am 8. Mai 1944.

Uebertragung — Transmission

Nr. 83689. — Dr. Heinrich Zoelly, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft, Escher-Wyss-Platz, Zürich 5 (Schweiz). — Eingetragen am 9. Mai 1944.

Nichtigerklärung — Déclaration de nullité

Nr. 103834. — Heydel & Cie. Chemisches Laboratorium By-Tanol, Zürich (Schweiz). — Nichtig erklärt durch Urteil des Handelsgerichtes des Kantons Zürich vom 7. März 1944. — Eingetragen am 8. Mai 1944.

Radiations — Löschungen

Nr. 87088. — Manufacture des Montres Universal, Perret et Berthoud SA., Genève (Suisse). — Radiée le 8 mai 1944 à la demande de la titulaire.

Nr. 106585. — Kaloderma AG., Basel (Schweiz). — Gelöscht am 9. Mai 1944 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung Radiations pour cause de non-renouvellement

Im Oktober 1923 eingetragene und am 8. Mai 1944 gelöschte Marken
Marques enregistrées en octobre 1923 et radiées le 8 mai 1944

54972	55008	55028	55048	55070	55082	55105	55130	55157
54974	55009	55029	55049	55071	55084	55106	55131	55158
54976	55010	55030	55050	55072	55085	55113	55132	55172
54982	55015	55031	55052	55073	55090	55116	55133	55179
54983	55017	55034	55053	55075	55091	55117	55135	55180
54984	55018	55036	55054	55076	55094	55118	55136	55181
54998	55019	55038	55058	55077	55095	55119	55137	55182
54999	55020	55041	55066	55078	55098	55126	55142	55184
55000	55021	55042	55067	55079	55100	55127	55147	55247
55005	55026	55044	55068	55080	55102	55128	55155	55253
55007	55027	55045	55069	55081	55104	55129	55156	55287

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Besuche

bei der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

Wegen starker Arbeitsbelastung der Beamten der Handelsabteilung wird erneut dringend empfohlen, Besuche auf das Notwendigste zu beschränken und sich darüber rechtzeitig brieflich oder telefonisch zu verständigen. Ohne solche vorgängige Verständigung laufen Besucher Gefahr, wegen anderweitiger Beanspruchung oder Abwesenheit des zuständigen Beamten nicht empfangen werden zu können. Der Samstag ist für den Empfang von Besuchen ungeeignet.

Audiences

à la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique

Vu le surcroît de besogne qui incombe à la Division du commerce, les intéressés sont derechef priés de restreindre au minimum les démarches personnelles et de solliciter préalablement une audience par écrit ou par téléphone. A défaut d'entente préalable, les intéressés risquent, en cas d'empêchement ou d'absence du fonctionnaire compétent, de ne pas être reçus. Le samedi n'est pas un jour favorable pour les visites.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Steuer-Experte Ed. Aeberli

Bern - Aarberggasse 46 - Telefon 2 31 20

bekannt für schwierige Steuerfragen, insbesondere Kriegsgewinnsteuer, Nach- und Strafsteuer, Amnestie, Steuerbewehrungen, Bilanz und Steuer usw.

25 Jahre Praxis — Erstklassige Referenzen



VIVAVOX

Fernsehen in Ihrem Betrieb

Von Ihrem Pult aus sehen Sie quasi durch alle Abteilungen hindurch, denn die VIVAVOX-Direkt-Sprechanlage verbindet Sie unmittelbar mit jedem einzelnen Mitarbeiter.

Sie sprechen frei in den Arbeitsraum und sofort gibt Ihnen der, welcher Bescheid weiß Auskunft, ohne von seiner Arbeit nur aufblicken zu müssen. Ist der Gesuchte nicht an seinem Platz, dann erreicht ihn Ihr Suchruf dort wo er sich gerade befindet.

500 Firmen, groß oder klein, Betriebe mit mehrstufigem Arbeitsgang, die rasch disponieren müssen, erklären:

Durch die
Direkt-Sprechanlage

VIVAVOX

sind wir heute
vielleistungsfähiger

AUTOPHON AG.
SOLOTHURN
Spezialfabrik für Telefon-
Signalanlagen und Radio
Telephon 2.11.21

VIVAVOX



Aufforderung - Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Titel vermisst:

1. Part sociale n° 141157, avec coupons n° 9 et suivants du siège de Genève;
2. Depositions Nr. 4590, Stammanteile Nr. 158701/2, mit Coupons Nr. 8 u. ff., der Niederlassung Zürich.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Artikel 90 OR. entkräftet werden.

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'article 90 CO.

32-6

Bern, den 11. Mai 1944.
Berne, le 11 mai 1944.

Schweizerische Volksbank.
Banque populaire suisse.

TEERFARBEN AKTIENGESellschaft, ZÜRICH

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 26. Mai 1944, vormittags 10 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 55 in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates pro 1943.
2. Vorlegung der Jahresrechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend das Rechnungsergebnis.
4. Décharge Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Vorsitzenden.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht sowie der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 13. Mai 1944 an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend derselben im Bureau der Gesellschaft gegen Hinterlegung der Interimsscheine bezogen werden.

Zürich, 13 Mai 1944.

Z 235

Der Verwaltungsrat.

Continental Elektricitäts-Union AG., Basel

Auf Grund des Beschlusses der Obligationärsversammlung vom 23. Oktober 1940 erfolgt die Erlösung des Obligationencoupons Nr. 26 per 15. Mai 1944 zum Satze von 4½ % p. a. mit Fr. 22.50, unter Abzug von 24 % für die eidgenössischen Steuern (Stempelabgabe, an der Quelle erhobene Wehrsteuer und Verrechnungssteuer) durch sämtliche Sitze, Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen der nachstehenden Banken:

Basler Handelsbank	Schweizerischer Bankverein	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerische Bankgesellschaft	
Eidgenössische Bank AG.	Schweizerische Volksbank	

Q 158

Telegramm-Adresse:



« **Ritta** »

die beliebte

SCHWEIZER KLEBEPASTA

für Bureau und Textilien,
in Dosen zu 200 g und
Kesseln zu 1, 5 u. 10 kg.

P. Gimmi & Co.

« Zum Papyrus », St. Gallen

Energischer, seriöser, tüchtiger und erfahrener

Buchhalter - Kaufmann,

befähigt, Verhandlungen zu führen, würde die Leitung einer Geschäftsstelle, Verwaltung einer Genossenschaft, Gemeinschaft od. andern Organisation zu vorteilhaften Bedingungen übernehmen. Gröss. Kautionsleistungen unter K 50209 Q an Publicitas Basel. Q 8

Warenumsatzsteuer

(6. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen, noch gültigen Texte sind in einer Broschüre von 45 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. —.90 (Porto Inbegriffen) bei Vorzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handels-
amtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(5^e édition)

Les divers textes y relatifs ont été réunis en une brochure de 51 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 ct. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5600. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.

Administration de la Feuille
officielle suisse du commerce,
Berne.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerke, Basel

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag den 22. Mai 1944, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins, in Basel, Aeschenvorstadt 1, stattfindenden

36. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz;
 - b) Entlastung der Verwaltung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 19. Mai 1944 an der Wertschriftenkasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel bezogen werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. Mai 1944 an in unserm Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Q 151

Basel, den 8. Mai 1944.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. M. Staehelin.

Hotel Victoria AG., Interlaken

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 17. Mai 1944, 15 Uhr, im Hotel Trois Couronnes, Vevey

TRAKTANDEN:

1. Jahresrechnung 1943, Jahresbericht und Bericht der Kontrollstelle.
2. Diskussion und Beschlussfassung über die Anträge dieser Berichte, Décharge Erteilung an den Verwaltungsrat und die Rechnungsrevisoren.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 1943, Revisionsbericht sowie Geschäftsbericht liegen vom 6. Mai 1944 hinweg am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Interlaken, den 29. April 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind bei nachgewählten Bankinstituten zu beziehen:

Kantonalbank von Bern in Bern,	Banque cantonale vaudoise, Lausanne,
Spar- und Leihkasse in Bern,	Caisse d'épargne et de crédit, Vevey,
Volksbank Interlaken AG., Interlaken.	

289

SCHWEIZERISCHE INDUSTRIE-GESELLSCHAFT

In Neuhausen am Rheinfall

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag 25. Mai 1944, nachmittags 16 Uhr 30, im Wohlfahrtsaus der Gesellschaft, Wüscherstrasse 6, Neuhausen am Rheinfall

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1943 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 15. Mai 1944 an für die Aktionäre am Gesellschaftssitz zur Einsicht auf.

Gegen genügenden Ausweis können von obigem Datum an bis und mit dem 23. Mai 1944 gedruckte Exemplare der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und des Revisorenberichtes sowie Eintritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Z 236

Neuhausen am Rheinfall, den 8. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Aktiengesellschaft für Fettprodukte, Zug

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag den 25. Mai 1944, 18 Uhr 30, Hotel Central, Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1943.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Der Geschäftsbericht und der Rechnungsabschluss mit Revisorenbericht liegen ab 15. Mai 1944 im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Die Legitimation zur Teilnahme an der Generalversammlung erfolgt, soweit sie nicht aus der Aktienkontrolle der Gesellschaft hervorgeht, durch Vorweisung der Aktien oder Hinterlegung am Sitze der Gesellschaft. Ueber eventuelle Vertretungen haben sich die einzelnen Aktionäre besonders auszuweisen.

Wir hoffen, Sie an unserer Versammlung begrüßen zu dürfen, und zeichnen

Lz 83

mit vorzüglicher Hochachtung

Zug, den 12. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.